

Zeit:

Samstag, 15. Oktober 2016, 09:30 – 18:30 Uhr

Sonntag, 16. Oktober 2016, 09:30 – 14:00 Uhr

Ort:

Kardinal König Haus, 1130 Wien, Kardinal König Platz 3

Öffentlich erreichbar mit der Straßenbahnlinie 60 von U4 Hietzing

www.kardinal-koenig-haus.at

Kosten:

€ 195,00 bei Einzahlung bis 31.05.2016

€ 220,00 bei Einzahlung ab 01.06.2016

Die Kosten für das Mittagessen am Samstag sind im Preis inbegriffen.

Stornobedingungen:

Bei Absage bis 01.09.2016 (Anmeldeschluss) wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 70,00 in Rechnung gestellt, danach die volle Teilnahmegebühr, insofern keine verbindliche Nennung einer teilnehmenden Ersatzperson erfolgt. Bei Absage einer genannten teilnehmenden Ersatzperson wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt.

Anmeldung:

Schriftlich per e-mail an: buero@forum-personenzentriert.at

oder über die Website: www.forum-personenzentriert.at

Bei Übernachtungswunsch bitten wir Sie, sich mit der Rezeption des Kardinal König Haus in Verbindung zu setzen: www.kardinal-koenig.haus.at

Anmeldeschluss: 01.09.2016

Bei der Anmeldung bitten wir, für die Wahl der Workshops am Samstag und am Sonntag jeweils eine erste und eine zweite Präferenz anzugeben.

Einzahlung:

FORUM, IBAN: AT57 1200 0004 0204 9209, BIC: BKAUATWW

Verwendungszweck „20 Jahre FORUM“ bitte UNBEDINGT angeben!

Information:

www.forum-personenzentriert.at und buero@forum-personenzentriert.at

In dringenden Fällen: Stephan Kopelent, Tel: +43 (0)650 85 11 547

Anrechenbarkeit:

16 Stunden für KandidatInnen aller Aus- und Weiterbildungen des FORUM und als Fortbildung für PsychotherapeutInnen im Sinne der Fort- und Weiterbildungsrichtlinie des Bundesministeriums für Gesundheit

Organisationsteam:

Marieluise Brückl, Inge-Marie Lajda, Stephan Kopelent, Christian Metz

www.forum-personenzentriert.at

Empathie - Wieviel Mitgefühl braucht die Welt? *Symposium 20 Jahre FORUM*

Empathie ist nicht nur ein häufig verwendetes Schlagwort. Im Sinne des Personenzentrierten Konzepts stellt es einen inneren Prozess bei der Begegnung der Erfahrungswelten von Menschen dar. Dieser zwischenmenschliche Kontakt wird als eine wesentliche Bedingung für die psychosoziale Entwicklung (Entfaltung) des Individuums gesehen. Somit wird Empathie in der Gesamtheit der interpersonalen Skills der Therapeutin und des Therapeuten in der aktuellen Psychotherapieforschung eine bedeutsame Rolle zugewiesen.

Doch sind wir zu diesem inneren Prozess tatsächlich imstande? Inwieweit bietet unsere Gesellschaft ausreichend Entwicklungsraum für Empathie? Welcher Benefit wird durch Empathie und Mitgefühl für das Individuum und für die Gesellschaft generiert?

Die Tagung wird in Vorträgen, Workshops und Dialogrunden sowohl die praktisch-therapeutische Arbeit mit Klientinnen und Klienten aus dem Fokus der Empathie betrachten als auch die gemeinsamen Erfahrungen und individuellen Erkenntnisse aus Begegnung und Beziehung kritisch reflektieren und anregen. Und nicht zuletzt will die gesellschaftspolitische Dimension der Personenzentrierten Psychotherapie aufgegriffen werden.

Mit dieser Tagung feiern wir das 20-jährige Bestehen
des FORUM – Herzlich willkommen!

Samstag, 15. Oktober 2016

- 09:30 Uhr** Eintreffen
- 10:00 Uhr** Begrüßung und Eröffnung. Ein Blick zurück auf 20 Jahre FORUM
- 11:00 Uhr** Vortrag von **Silke Birgitta Gahleitner:**
Empathie und Trauma.
Möglichkeiten der Bewältigung - trotz der Katastrophe
- 13:00 – 14:30 Uhr** Mittagspause, Essensmöglichkeit im Kardinal König Haus
- 14:30 – 17:00 Uhr** Workshops – inkl. Kaffeepause
- Nora Nemeskeri und Gerhard Stumm**
Apropos Offenheit und Vielfalt.
Wer für alles offen ist, ist nicht ganz dicht!?
- Sylvia und Wolfgang Keil**
Hermeneutische Empathie und Prozessuale Diagnostik
in der Personzentrierten Psychotherapie
- Sylvia Gaul und Heidi Müllner-Sari**
Alt werden im Beruf. Was bedeutet Erfahrung?
- Irmgard Fennes und Harald Doppelhofer**
Empathie körperlich
- Astrid Juraske und Inge-Marie Lajda**
Expressive Arts als förderliche Möglichkeit
(selbst-)empathisches Verstehen zu vertiefen
- 17:15 Uhr** Dialog mit unseren internationalen Ehrengästen
- 18:30 Uhr** Abendessen
- 19:30 Uhr** In-Kongruenz-Fest

Sonntag, 16. Oktober 2016

- 09:30 Uhr** Eintreffen
- 10:00 Uhr** Vortrag von **Martin Schenk:**
Wieviel Mitgefühl braucht die Welt? Zur gesellschafts-
politischen Dimension von Psychotherapie
- 11:30 Uhr** Kaffeepause
- 12:00 – 13:30 Uhr** Workshops
- Barbara Reisel und Christine Wakolbinger**
Being a child psychotherapist. Herausforderungen und
Anforderungen in der personzentrierten Psychotherapie
mit Kindern und Jugendlichen
- Cornelia Kunert**
„...wenn es gelingt, nicht zu bewerten...“ -
Empathie in der Arbeit mit TransPersonen
- Bernhard Hubacek**
„Der Augenblick macht was mit uns“ -
Mitgefühl erwächst aus Aufmerksamkeit
- Christian Metz**
Take care! Compassion und Compassion Fatigue im
Spannungsfeld lebensfreundlicher Sorge
- 13:30 – 14:00 Uhr** Abschluss und Ausklang
- Detailinformationen zu den Vorträgen und Workshops sowie zu den
ReferentInnen und Workshop-LeiterInnen entnehmen Sie bitte der Website:
www.forum-personenzentriert.at